

Aus Wikipedia

Aalkistensee

Geographische Lage Kraichgau

Zuflüsse Salzach

Abfluss Salzach

Orte in der Nähe Bretten, Maulbronn

Daten

Koordinaten 48° 59′ 36″ N, 8° 45′ 37″ O﻿ / ﻿Koordinaten: 48° 59′ 36″ N, 8° 45′ 37″

Höhe über Meeresspiegel 227 m ü. NN

Fläche 13,6 ha

Maximale Tiefe 20 m

Der Aalkistensee ist ein See im Enzkreis in der Nähe von Bretten und Maulbronn im Kraichgau in Baden-Württemberg. Er liegt in dem gleichnamigen Naturschutzgebiet (Schutzgebietnummer 2.042), das eine Fläche von 50,5 ha aufweist und das mit Verordnung vom 21. Dezember 1979 unter Schutz gestellt wurde.

Der See ist durch eine natürliche Aufstauung der Salzach an einem Wall entstanden. Bereits im Jahr 1553 wurde der See unter dem Namen Unterefflinger See erwähnt. Der heutige Name des Sees geht auf eine Praxis der Mönche der Klöster Ölbronn-Dürrn und Maulbronn zurück. Sie bewahrten in dem See Aale in Kisten für die Fastenzeit auf.

Der See hat überregionale Bedeutung als Brut- und Rastplatz gefährdeter und vom Aussterben bedrohter Vogelarten und ist Laichgewässer für Amphibien. Heute kann man zahlreiche Vogelarten beobachten, beispielsweise Blässhühner, Graureiher, Haubentaucher, Schwäne und Wildgänse